



Monatsbericht November 2013

Inhalt

Überblick.....	1
Details.....	2
Training zum Thema "Persönliche Hygiene"	2
Gesundheitsversorgung	2
Artesanía	3
Homepage und Internet.....	3
Nicht geplante Aktivitäten.....	3
Hausbau Chupani.....	3
Wayki Trek.....	3
Finanzielle Situation	3
Ziele für den folgenden Monat (Dezember 2013).....	4

Überblick

<i>Ziel</i>	<i>Status</i>	<i>Kommentar</i>
Training "Persön. Hygiene"	Im Gange	Erfolgreiche Kontrollen
Gesundheitsversorgung	Laufende Aktivität	Entsprechend dem Bedarf
Artesanía	Beginn im Januar	Suche nach einer Person
Homepage und Internet	Betterplace bereit	Ohne Spendenbescheinigung
Nicht geplante Aktivitäten	Büro in Chupani	Neubau notwendig
Wayki Trek	Beginn mit Trägern und Förderunterricht	Alle sind zufrieden
Finanzielle Situation	Suche nach Spenden	Geld für 2014

Todas las Sangres
Alipio Pinto Sila
Jr. Yupanqui No 252
Urubamba – Cusco – Peru
Tel: +51 958 273471

Allerlei Herzblut
Karin Schmidt
Fischbacher Str. 28
D-61350 Bad Homburg
Tel: +49 6172 662847

MISEREOR
Pax Bank
BLZ: 37060193
Kto Nr. 101010
"W30933 Todas las Sangres, Peru"
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10
E-Mail: blau.rochen@gmx.de

Details

Training zum Thema "Persönliche Hygiene"



Die Arbeit mit den einzelnen Familien wird insbesondere die Kontrollen werden fortgesetzt. Wir konnten die ersten Verbesserungen beim Händewaschen und Zähneputzen in diesen Familien beobachten. Diese Verbesserungen zeigen sich auch in der Entwicklung der Feinmotorik beim Zähneputzen, was verdeutlicht, dass es regelmäßig gemacht wird. Die Kontrollen werden bis zum Abschluss des geplanten Zyklus pro Familie fortgesetzt.

Darüber hinaus wurde der Kurs (einer in Chaullaccocha, einer in Chupani) zum Thema Körper- und Haarpflege durchgeführt, wobei Vertreter aus allen Familien mit denen wir arbeiten, teilnahmen.

Aufgrund der Wetterbedingungen (Regen und Kälte) kann das praktische Training nur relativ eingeschränkt durchgeführt werden. Es gibt warmes Wasser nur in eingeschränktem Umfang im Haus und die Durchführung im Freien ist aufgrund des Erkältungsrisikos nicht immer möglich. Dieses Training wird im Allgemeinen mit einer Kontrolle des ersten Schrittes verbunden.

Gesundheitsversorgung

Die Gesundheitsversorgung entwickelt sich zur Routine in beiden Gemeinden. Auf den Wegen dazwischen bzw. zu den einzelnen Familien ist der Erste Hilfe Koffer mit dem Verbandsmaterial und einem Satz an Basismedikamenten für eventuelle Notfälle unser ständiger Begleiter.

In diesem Monat hat sich die Anzahl der Erkältungskrankheiten insbesondere bei den Kindern deutlich erhöht. Darüber hinaus gibt es noch individuelle Probleme wie z.B. der Fall von Juliana, welche ein Abszess am linken Knöchel hatte. Dieses wurde mit einem kleinen Schnitt und Drainage behandelt, welche noch im Gange ist.





Artesanía

Der Verkauf im Restaurant Q'anela wird zwar fortgesetzt, ist aber aufgrund der Nebensaison im Heiligen Tal entsprechend rückläufig. Wir hoffen, dass sich im kommenden Monat mit den Weihnachts-Touristen die Situation verbessert.

Die Suche nach einem Mitarbeiter wird fortgesetzt und es gibt einen vielversprechenden Bewerber. Von diesem erwarten wir derzeit einen Aktivitäten Plan mit dem Ziel, ihn ab Januar einzustellen, sollte er unseren Anforderungen wirklich entsprechend.

Homepage und Internet

Auf unserer Homepage gibt es einen neuen Link, der direkt auf die online Spendenseite von MISEREOR führt und unserer Projektnummer wird auch gleich angegeben. Damit hoffen wir, das direkte Spenden zu vereinfachen.

MISEREOR arbeitet doch nicht mit Betterplace zusammen und daher ist es nur möglich ohne Spendenbescheinigungen über Betterplace zu spenden. Mit Betterplace hoffen wir, Spender zu finden, welche uns nicht direkt bekannt sind.

Nicht geplante Aktivitäten

Hausbau Chupani

Ursprünglich war geplant, die bestehende Gesundheitsstation in Chupani zu renovieren und dabei etwas zu vergrößern. Im Rahmen der ersten Schritte dieses Umbaus stürzten alle Wände und damit das gesamte Gebäude ein. Es gab dabei keine Verletzten. Wir hoffen, den nun notwendigen Neubau Ende Dezember fertiggestellt zu haben.

Wayki Trek

In Zusammenarbeit mit Wayki Trek haben die ersten drei Gruppen als Träger für den Inka Trail gearbeitet. Alle, sowohl die Träger als auch Leo (der Eigner von Wayki Trek) waren sehr zufrieden. Derzeit erstellt Wayki Trek einen Plan für 2014 und basierend auf diesen, erarbeiten die Träger von Chaullaccocha und Chupani eine Rotation, um sicherzustellen, dass jeder einzelne die Möglichkeit hat, daran teilzunehmen.

Die Lehrer in beiden Grundschulen haben mit dem Zusatzunterricht in Spanisch für die Kinder der fünften und sechsten Klasse begonnen. Auch das entwickelt sich zufriedenstellend.

Wir sind sehr glücklich über den Erfolg, den die Kooperation mit Wayki Trek hat.

Finanzielle Situation

Seit ihrer Rückkehr nach Deutschland konzentriert Karin sich auf die Spendensuche. Es gibt einige Erfolge, aber wir wissen im Moment noch nicht, wie viel des für 2014 notwendigen Geldes wir bereits gesammelt haben. Dadurch wird diese Arbeit mit voller Kraft fortgesetzt. Darüber hinaus haben wir mittlerweile deutsche Flyer.

Persönliche Information von Karin: Sie wird ab 1. Januar 2014 bei KPMG arbeiten.



Ziele für den folgenden Monat (Dezember 2013)

- Fortsetzung der Trainings auf Familienebene im Bereich der persönlichen Hygiene (Händewaschen, Zähneputzen, Körper- und Haarpflege)
- Fortsetzung der Gesundheitsversorgung
- Suche nach einer neuen Person für den Bereich Artesania
- Neubau in Chupani
- Finanzielle Situation